Liedmatinée im Ochsensaal

Sonntag, 11. Oktober 2026

Wie wunderbar ist doch Musik
Georg Kreisler Vol.2

Köstliche Opernparodien, spitze Gesellschaftskritik, makabre Blicke in menschliche Abgründe und treffsicherer Sprachwitz: Nach dem großen Erfolg ihres ersten Kreisler-Programms laden Tenor Johannes Mayer und Pianist Hubert Mayer am Sonntag, den 11. Oktober 2026, zu einer Fortsetzung der besonderen Art in den Ochsensaal Rechberghausen ein.
Bitterböse Poesie & Musikalische Genialität: Georg Kreisler: Der in Wien geborene Kabarettist, Komponist und Dichter Georg Kreisler (1922–2011) gilt unbestritten als einer der bedeutendsten Meister des deutschsprachigen Chansons. Mit seinen zynischen, tiefsinnigen und zugleich hocheleganten Liedern hat er das literarisch-musikalische Kabarett nach dem Zweiten Weltkrieg entscheidend geprägt. Kreislers Werk zeichnet sich durch eine einzigartige Symbiose aus funkelndem Sprachwitz, meisterhaftem Klavierspiel und einer kompromisslosen Gesellschaftskritik aus. Hinter seinem meisterhaften schwarzen Humor verbirgt sich stets auch der feinfühlige Blick eines Poeten auf die Absurditäten des Alltags und die Abgründe der menschlichen Seele.

Aufgrund der großen Nachfrage widmet sich das Vater-Sohn-Duo erneut dem umfangreichen Schaffen des Ausnahmekünstlers. In ihrem zweiten Programm „Wie wunderbar ist doch Musik“ präsentieren die beiden Musiker zahlreiche Perlen, die es in der ersten Runde noch nicht auf die Bühne geschafft haben – darunter Evergreens wie „Der guade, oide Franz“ oder das legendäre Kultlied „Tauben vergiften im Park“.

Das Publikum erwartet eine feinfühlig abgestimmte Liedmatinée, die sich leichtfüßig zwischen erschreckend aktueller politischer Satire, absurd-komischen Szenen und grotesk verstrickten Liebes- und Beziehungsgeschichten bewegt. Auch für all jene, die das erste Programm verpasst haben, ist gesorgt: Unverzichtbare Highlight-Klassiker wie der furiose “Opernboogie“ oder das köstliche Solostück „Das Triangel“ werden ebenfalls wieder zu hören sein.

Mit Johannes Mayer (Tenor) und Hubert Mayer (Klavier) interpretieren zwei Musiker das Werk Kreislers, die spielerische Leichtigkeit mit darstellerischer Verve und technischer Präzision verbinden: **Johannes Mayer (Tenor)** verzaubert nicht nur durch stimmliche Brillanz und Eleganz, sondern bringt Kreislers scharfzüngige Charaktere – vom spöttischen Zyniker bis zum melancholischen Träumer – mit lebendiger Gestik und großer Mimik auf die Bühne.

Hubert Mayer (Klavier) sorgt am Flügel für das meisterhafte musikalische Fundament. Kreislers Klavierpartituren gelten aufgrund ihrer rhythmischen und harmonischen Finesse als extrem anspruchsvoll. Hubert Mayer meistert diese mit Bravour und führt im perfekten Zusammenspiel mit seinem Sohn durch den Vormittag.

Besetzung:
Johannes Mayer, Tenor
Hubert Mayer, Klavier

Informationen:
Veranstaltungsort: Ochsensaal Rechberghausen
Beginn: 11:00 Uhr Einlass: 10:30 Uhr
Vorverkaufsstelle: Gemeinde Rechberghausen, Zimmer E.12,
Tel. 07161/501-0 oder an der Kasse.
Eintrittskarten 11 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 70 %) und 13 Euro.